

Publikationsindikatoren in den Zielvereinbarungen (ZLV) der Universität Graz

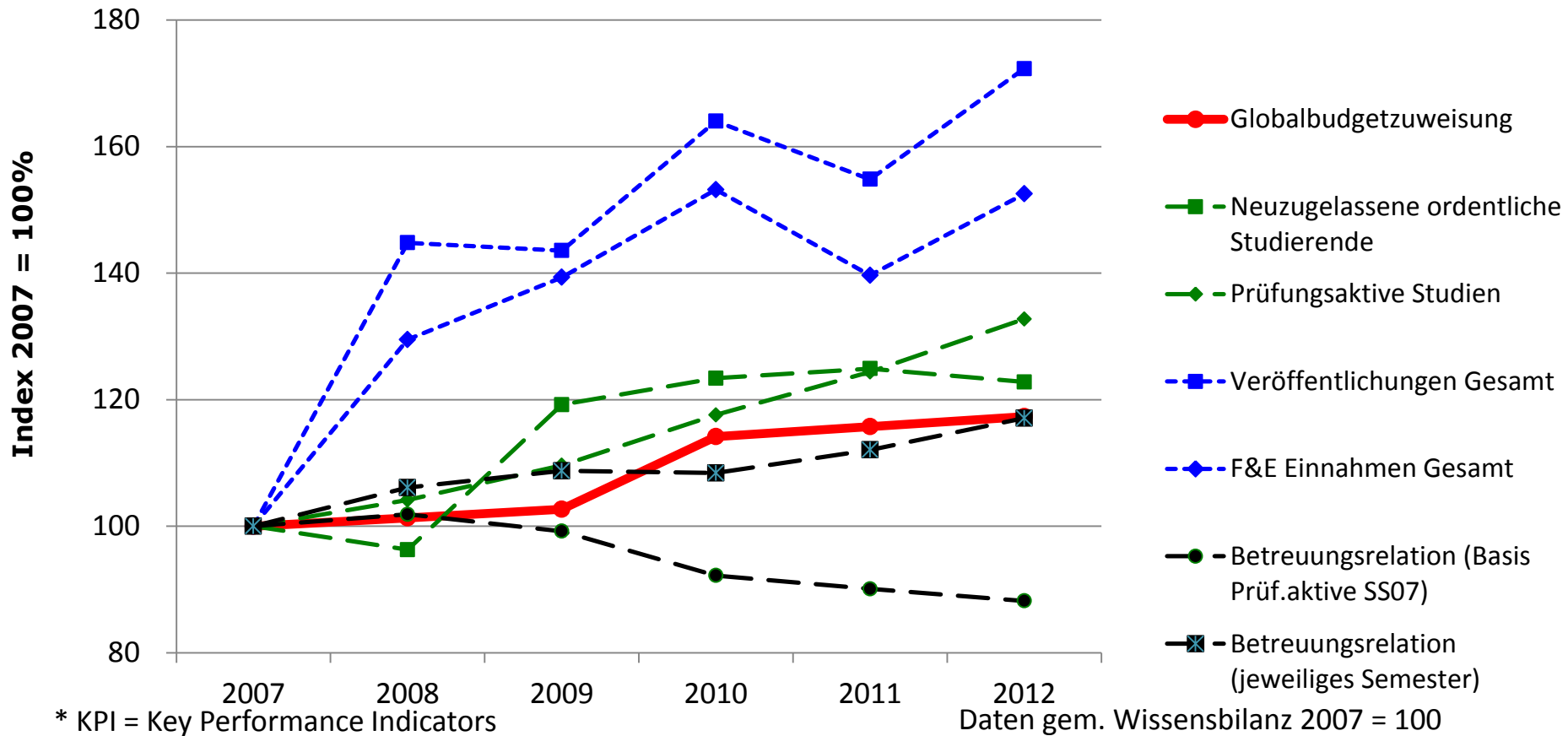
Bewertung wissenschaftlicher Leistungen
Salzburg, 25. April 2013



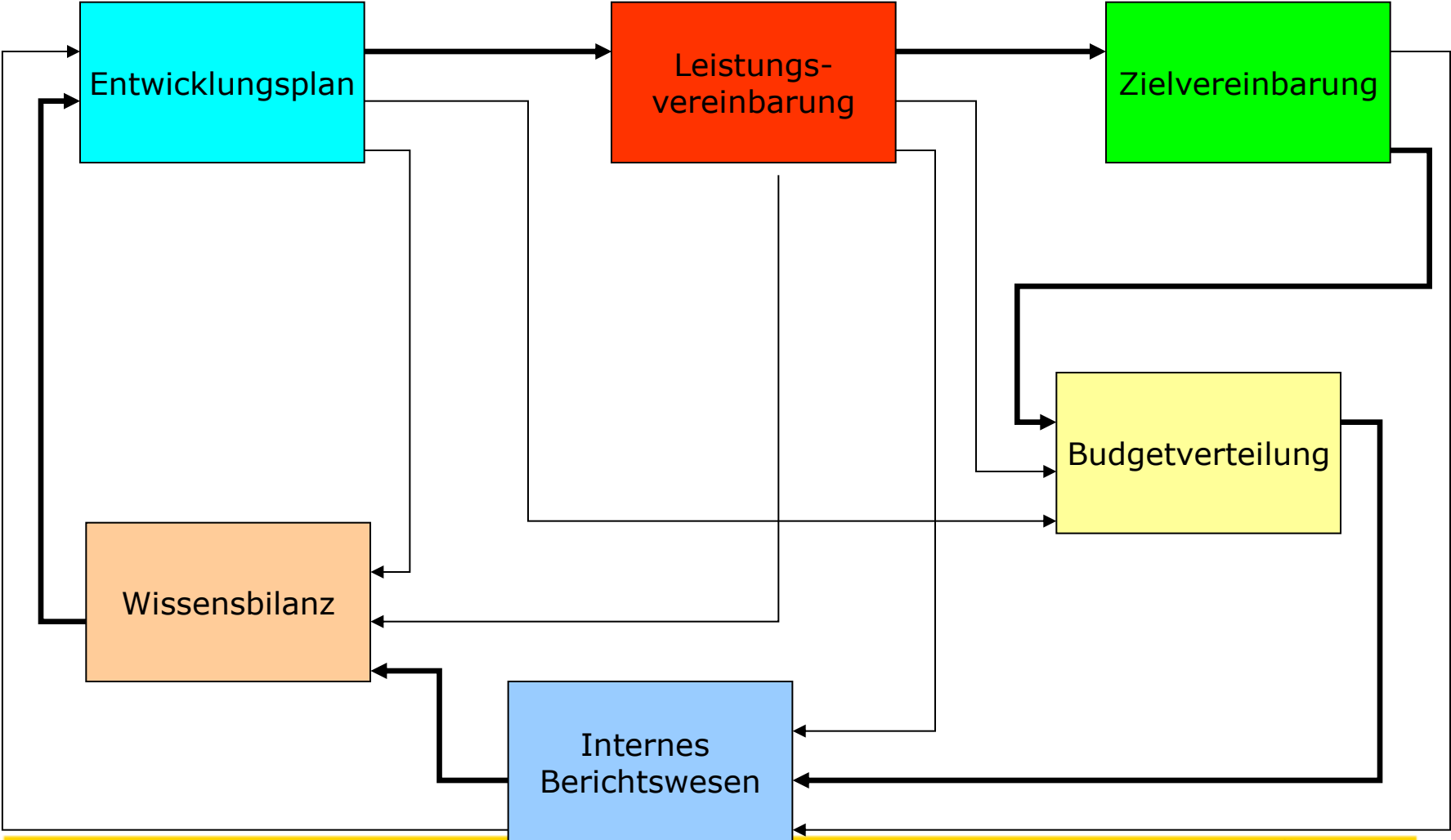
Zahlen & Fakten

- Gegründet 1585
- Mehr als 30.000 Studierende
- Rund 5.000 StudienanfängerInnen
- 2.800 AbsolventInnen
- 3.800 MitarbeiterInnen,
darunter 2.700 WissenschaftlerInnen
- Rund 200 Millionen Euro Budget/Jahr
- Mehr als 100 Studien an sechs Fakultäten
- 19 Lehramtsstudien

Entwicklung der wichtigsten Kennzahlen (KPI)



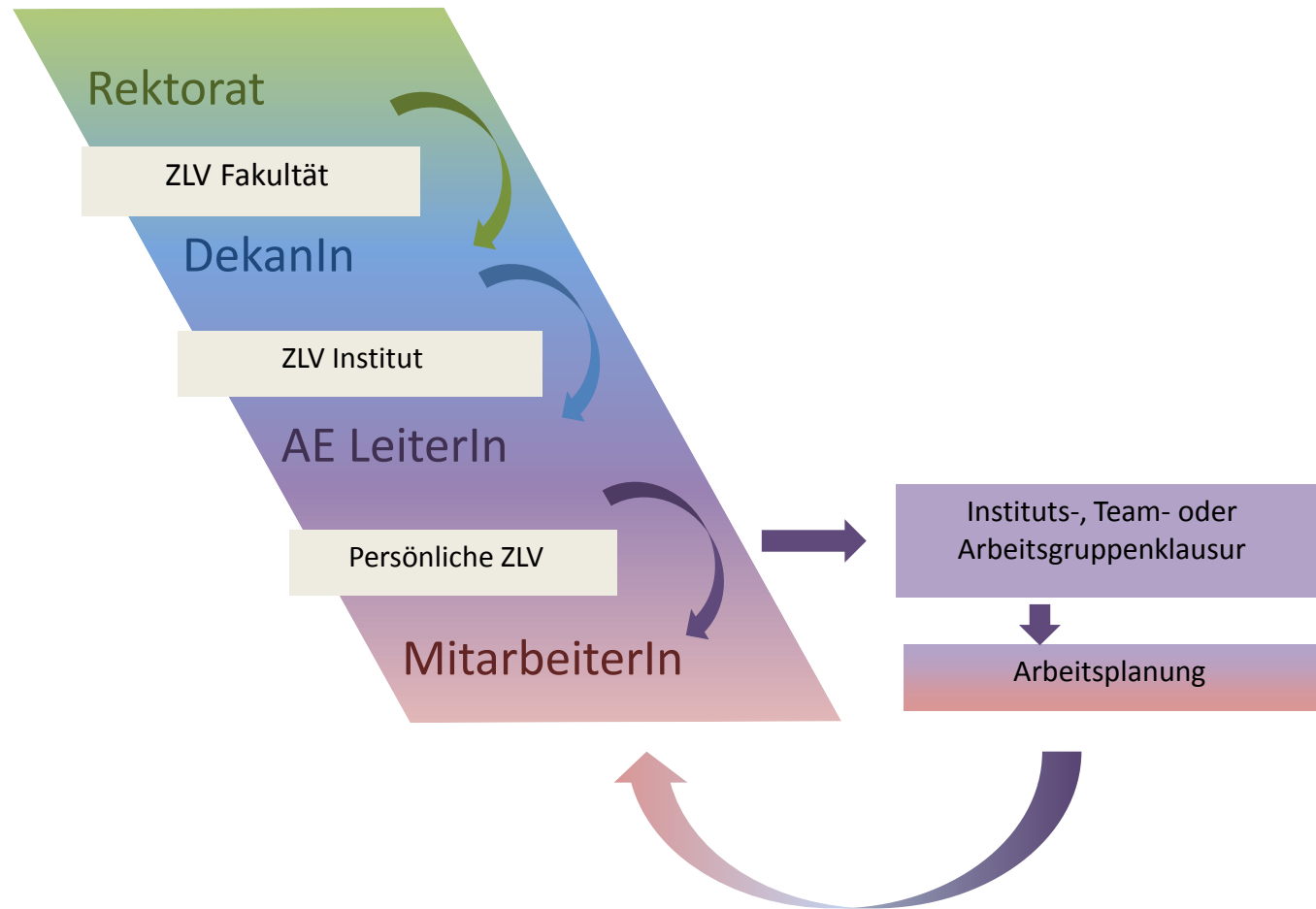
Steuerungsmodell



Ziele des ZLV-Systems

- **Transparenz** gegenseitiger Erwartungen und Verpflichtungen
- Operative **Umsetzung der Entwicklungsziele** (Entwicklungsplan)
- **Erfüllung** der in der **Leistungsvereinbarung** eingegangenen Verpflichtungen
- konsequente Vereinbarung von Zielwerten auf Ebene der **Wissenschaftszweige**
- Mit der Erreichung der Ziele sind positive und negative **Konsequenzen** verbunden

ZLV-System uni intern



Publikationen im ZLV System

- Unterschiedliche **Publikationskulturen** werden berücksichtigt
- Orientierung am **Österreich - Schnitt**
- auf die **Situation** des jeweiligen Wissenschaftszweigs abgestimmte Zielwerte
- Zielwerte auf **Personalstand** (VZÄ Senior Researcher) abgestimmt
- Zielwerte in der Forschung als **3-Jahres – Summen**
- Messung von **Aktivität**, Qualität durch Veröffentlichungsform berücksichtigt (peer review)

Von der Leistungsvereinbarung ...

Publikationsziele nach Fächerkultur

Rechts- und Sozialwissenschaften

Geisteswissenschaften und Theologie

Anmerkung: Die Universität erstellt bis Ende der Leistungsvereinbarungsperiode einen Kriterienkatalog zur Qualitätsmessung von Publikationen in den Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften.

Publikationstyp
Wiss. Fach- oder Lehrbücher (Monographien und Herausgaben)
Qualitätsindikator: Beiträge in referierten wiss. Fachzeitschriften
Wiss. Beiträge in Sammelwerken (inkl. Proceedings)

Naturwissenschaften

Publikationstyp
Qualitätsindikator: Beiträge in wiss. Fachzeitschriften mit WoS/Scopus-Index
Wiss. Beiträge in Sammelwerken (inkl. Proceedings)

Ableitung der Zielwerte – Ö-Benchmark

Publikationen	Ist-Stand	Benchmarking 2009 - 11 = Österreich Schnitt				berechnete Zielwerte
	Publikationen pro SR 3 Jahres Summe 09 - 11	75%	100%	125%	Vergleich Graz : Ö-Schnitt	Zielwert pro SR 3 Jahres Summe (13-15)
Wiss. Fach u. Lehrbücher gesamt	4,6	4,7	6,3	7,9	73%	6,3
Beiträge wiss. Fachzeitschriften <i>gesamt</i>	7,8	7,425	9,9	12,375	79%	9,9
Beiträge in <i>referierten</i> Fachzeitschriften	3,8					5,0
Beiträge in Sammelwerken incl. Proceedings	16,8	14,2	18,9	23,6	89%	18,9

Publikationen	Ist-Stand	Benchmarking 2009 - 11 = Österreich Schnitt				berechnete Zielwerte
	Publikationen pro SR 3 Jahres Summe 09 - 11	75%	100%	125%	Vergleich Graz : Ö-Schnitt	Zielwert pro SR 3 Jahres Summe (13-15)
Wiss. Fach u. Lehrbücher gesamt	0,0	0,5	0,6	0,8	0%	0,6
Beiträge in wiss. Fachzeitschriften <i>mit Index</i>	13,5	11,5	15,3	19,1	88%	15,3
Beiträge in Sammelwerken incl. Proceedings	8,8	2,3	3	3,8	294%	3,0

... über die ZLV der Fakultät ...

In der die Vorgaben aus der Leistungsvereinbarung mit den Zielen aus dem Entwicklungsplan zusammengeführt werden:

Steigerung/Halten der qualitativ hochwertigen Veröffentlichungen (Entwicklungsziel)

Wissenschaftszweig	Indikatoren	Ausgangswert Summe 2009 – 2011	Zielwert Summe 2013 - 2015
XXXX (Nawi)	Beiträge in wiss. Fachzeitschriften mit Index <i>pro Senior Researcher</i>	13,5	15,3
	Wiss. Beiträge in Sammelwerken (inkl. Proceedings) <i>pro Senior Researcher</i>	8,8	3
YYYY(Gewi)	Beiträge in referierten wiss. Fachzeitschriften <i>pro Senior Researcher</i>	3,8	3,8
	Wiss. Fach- oder Lehrbücher (Monographien und Herausgaben) <i>pro Senior Researcher</i>	4,6	4,6

... zur persönlichen Berufungs-ZLV

Zielwerte: [NAWI]

Mindestens **3 Publikationen in referierten akademischen Journalen** pro Jahr ab 20xx (im Durchrechnungszeitraum), der Zielwert kann ggf. durch gleichwertige Leistungen kompensiert werden. MitautorInnenschaften gelten in diesem Zusammenhang als vollwertige Publikationen.

Zielwerte: [Gewi]

Mindestens **eine Publikation in referierten akademischen Fachzeitschriften** oder ein wissenschaftlicher Beitrag in Sammelwerken pro Jahr (ab 20xx), der Zielwert kann ggf. durch gleichwertige Leistungen kompensiert werden. MitautorInnenschaften gelten in diesem Zusammenhang als vollwertige Publikationen. Mindestens **eine Monographie** oder Herausgabe eines Sammelwerkes in der Laufzeit dieser Vereinbarung, der Zielwert kann ggf. durch gleichwertige Leistungen kompensiert werden. ...

Konsequenzen Fakultäten

- **4 % des Grundbudgets** 2013-2015 der Fakultät an Erreichung der Zielwerte gebunden.
- **Gewichtung** der Zielwerte obliegt der Fakultät.
- Maximum: werden alle Zielwerte übererfüllt (bis 25%) wird 1 % des Budgets als **Bonus** lukriert.
- Minimum: werden alle Zielwerte deutlich untererfüllt (bis -25%) **verliert die Fakultät** 1 % des Budgets.
- Bei Nichterreichen von Zielwerten ist in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Leistungs- und Qualitätsmanagement eine eingehende **Ursachenanalyse** durchzuführen.

Konsequenzen Beispiele

Bereich	Incentive	Kriterien Wissenschaftszweig Gewi	Punkte
Forschung	fix	Beiträge in referierten wiss. Fachzeitschriften pro Senior Researcher	50
	fix	Drittmittleinnahmen Forschungsförderung (wie HRSM) pro Senior Researcher	50
	gewählt	Wiss. Fach- oder Lehrbücher (Monographien und Herausgaben) pro Senior Researcher	100
	fakultativ	Anschubfinanzierung Forschungsvorhaben	100

Bereich	Incentive	Kriterien Wissenschaftszweig Nawi	Punkte
Forschung	fix	Beiträge in wiss. Fachzeitschriften mit Index <i>pro Senior Researcher</i>	150
	gewählt	Beiträge in Sammelwerken <i>pro Senior Researcher</i>	100
	fix	Drittmittleinnahmen Forschungsförderung (wie HRSM) <i>pro Senior Researcher</i>	50

Berufungs-ZLV:

Zusätzlich zum vereinbarten Grundgehalt gemäß Arbeitsvertrag gelangt bei erfolgreicher Umsetzung der gegenständlichen Zielvereinbarung ein variabler Gehaltsbestandteil in Höhe von bis zu € brutto/Jahr zur Auszahlung.

Fazit und offene Fragen

- „**Steuerung**“ mit Publikationszielen ist möglich
- Fachkulturelle **Besonderheiten** berücksichtigen
- Ist Beobachtung **qualitätsvoller Aktivität** ausreichend?
- Wie viel mehr ist **möglich** und ist weniger **akzeptabel**?
- **Bruch** zwischen Organisation und Person
- Offenlegung und Diskussion von **Zielkonflikten**
- Einheitliche **Datenqualität**
- Projekt: geeignete **Kriterien für Darstellung und Messung von Forschung**, Lehre, Transfer in Geistes- und Sozialwissenschaften

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Andreas Raggautz

Karl-Franzens-Universität Graz
Leistungs- und Qualitätsmanagement
A-8010 Graz, Universitätsplatz 3
Tel. +43.316.380.1800
andreas.raggautz@uni-graz.at

